



## Call for Participation: E-Learning Award 2023

### Einreichung eines Praxisbeispiels

#### **„Was hat Prüfen mit Lernen zu tun?“ Wie E-Assessments Lernprozesse unterstützen.**

Lernen als Prozess zu verstehen, wirft die Frage danach auf, wie man im Rahmen von Studium und Lehre Lernen besser begleiten und unterstützen kann. Am Beispiel von immer leistungsfähigeren KI-Tools wird sichtbar, dass Resultate und Produkte am Ende von Lernprozessen an Aussagekraft verlieren können und prozessbegleitende Prüfungsformen als ein wichtiger Baustein zeitgemäßer Hochschullehre an Bedeutung gewinnen. Hierbei spielen die vielfältigen Formen von E-Assessments und deren zielgerichteter Einsatz eine entscheidende Rolle.

Assessment bedeutet, Leistungen zu erfassen und zu bewerten, einzuschätzen und abzuwägen und ist damit semantisch weiter gefasst als das Wort „Prüfung“, das im deutschen Hochschulkontext in der Regel mit summativen Prüfungen – also Prüfungen mit Rechtsfolgen – gleichgesetzt wird (Reinmann 2021). Die daraus folgende Unterscheidung von „Assessment for Certification“ und „Assessment for Learning“ ermöglicht einen erweiterten Blick auf das Themenfeld Prüfen hinsichtlich seines didaktischen Potenzials: Assessment for Learning, also lernorientiertes Prüfen, gibt sowohl Lehrenden als auch Studierenden Rückmeldungen bzgl. des Lernstandes, also was gelernt wurde und wo sich noch Lernoptionen und -notwendigkeiten andeuten.

Somit geht es nicht nur darum, am Ende Gelerntes zu bewerten, sondern vielmehr, Lernen bereits im Prozess selbst sichtbar zu machen und zu unterstützen,

- indem Studierende als Lernende erfahren, wo und wie es noch etwas für sie zu tun gilt,
- und Lehrende erfahren, wo Studierende stehen, eventuell Schwierigkeiten haben und dort entsprechend begleitet werden müssten.

Beispiele hierfür sind: Peer-Feedbacks, Rückmeldungen auf kleinere Aufgaben und Übungen, Selbsttests mit automatischer Überprüfung, E-Portfolioarbeit, aber auch student conferences, Simulationen u.a. Der Blick der Lehrenden auf das „Was“ wird ergänzt um die Frage nach dem „Wie“ des Lernens. So kann eine Lern- und Studienpraxis im Sinne der Kompetenzentwicklung von Studierenden gefördert und begleitet werden.

Für den diesjährigen E-Learning Award können sowohl Assessments for Learning (Studienleistung) als auch Assessments for Certification (Prüfungs- und Prüfungsnebleistung) eingereicht werden.

*Zur Unterscheidung der Begriffe Studienleistung, Prüfungsnebleistung und Prüfungsleistung an der Universität Potsdam:*

<https://www.uni-potsdam.de/de/studium/konkret/pruefungsorganisation/faq/benotung>

*Reinmann, Gabi (2021): Prüfungen auf dem Prüfstand.*

<https://hochschulforumdigitalisierung.de/de/blog/pruefungen-auf-dem-pruefstand>